

Hier blieben bei der neuen Einrichtung die vorigen Plagen aber immer die nämlichen. An die Stelle des Hamburger Wapens trat allenthalben der französische Adler; wir mußten jeden Sieg der Franzosen mit Illumination feiern; die Feier von Napoleons Geburtstag allein kostete 15,000  $\mathcal{L}$ . Ich erinnere mich noch sehr lebhaft eines Feuerwerks auf der Binnenalster am Geburtstage des Königs von Rom (Napoleon's Sohn); ich weiß noch, daß es damit endete, daß ein blaues bengalisches Feuer das ganze Bassin erleuchtete, und daß in der Mitte, von unzähligen glänzenden Lampen gebildet, der französische Adler schwebte mit einer Krone auf dem Kopfe. — Alles Volk jubelte, und ich in meiner kindischen Freude wahrscheinlich auch.

Dabei ging aber unser unglückliches Hamburg mit starken Schritten der gänzlichen Verarmung, der gänzlichen Erwerblosigkeit entgegen; manch wackerer Patriot sah mit blutendem Herzen oder mit verhaltenem Grimm, wie das französische Wesen hier immer mehr überhand nahm; eine dumpfe Gewitterschwüle lastete auf Allen, denn Niemand wußte, ob noch jemals eine Stunde der Erlösung zu erwarten sei, und woher denn noch Hülfe kommen könne

Doch

**Wenn die Noth am größten,  
Ist Gottes Hülfe am nächsten.**

Wir Alle wissen, daß Napoleon im Jahre 1812 auf den übermüthigen Gedanken kam, außer seinen vielen schon eroberten Ländern nun auch noch Rußland bezwingen zu wollen; wie er deshalb eine ungeheure Armee ausrüstete, zu der ihm Preußen 20,000, Oestreich aber gar 30,000 Mann Hülfsstruppen stellen mußte. Diese große Armee, aus den Kriegern der verschiedensten Länder zusammengesetzt, bestand aus 450,000 Mann Soldaten; rechnet man nun noch eine Menge Weiber und Kinder und den ganzen Troß, der